

fos4X von Firma Nordex als Serienlieferant eingestuft

fos4X liefert Messgerät für Individual Pitch an Nordex

München, 10. Oktober 2017 – Im Zuge der Lieferantenauditierung durch die Firma Nordex wurde fos4X als Serienlieferant für ein Messsystem für Individual Pitch Steuerungen eingestuft. Das Audit ergab, dass fos4X die Qualitätsansprüche der Firma Nordex jederzeit erfüllen kann – auch bei der Produktion von großen Stückzahlen.

Bereits im Jahr 2013 begann die Zusammenarbeit zwischen fos4X und Nordex. Nach der erfolgreichen Durchführung einiger Entwicklungsprojekte in den letzten Jahren, wurde die Qualifizierung als Serienlieferant für ein Messsystem für die individuelle Anstellwinkelsteuerung (IPC) angestrebt.

Stefan Grundmann, Supplier Quality Engineer bei Nordex, erzählt dazu:

“Durch das erfolgreich durchgeführte Audit konnte das Vertrauen in fos4X sowie in die Qualität der Produkte bekräftigt werden.”

Mit der Auditierung von fos4X durch Nordex wurde der Prozess der Qualifizierung in 2016 dann erfolgreich abgeschlossen. Damit sind alle Weichen für eine umfassende Integration von fos4X Messsystemen in Nordex Anlagen gestellt.

Individual Pitch Control

Mit zunehmenden Rotordurchmessern werden die Windlasten auf die Rotorblätter von Windenergieanlagen inhomogener. Dies führt zu zusätzlicher mechanischer Anregung des gesamten Triebstranges. Solche zusätzlichen Vibrationen bedeuten erhöhte Schwingungslasten auf die Gesamtanlage und gehen einher mit einer reduzierten Leistungseffizienz und herabgesetzter Verfügbarkeit der Anlage. Eine lastabhängige, individuelle Regelung der Blattanstellwinkel (Individual Pitch Control) kann Abhilfe schaffen.

Bei der individuellen Regelung der Pitchwinkel eines jeden einzelnen Rotorblatts (engl.: "Individual Pitch Control" (IPC)) wird versucht über die individuelle Ansteuerung der einzelnen Rotorblätter die Gesamtleistung der Windenergieanlagen zu optimieren.

Über fos4X GmbH

Die 2010 in München gegründete fos4X GmbH ist Spezialist für innovative, faseroptische Messtechnik und Sensorik - vorrangig in Rotorblättern von Windenergieanlagen - und entwickelt intelligente Lösungen für die Blattlastmessung, Eiserkennung, Zustandsüberwachung und zur Betriebsoptimierung.

Der Geschäftsschwerpunkt liegt im Bereich Optimierung von Windenergieanlagen und Windparks mit Hilfe faseroptischer Sensorik. Das Ziel ist es, sowohl die Verfügbarkeit von Energie aus der Windkraft wie auch den Anteil erneuerbarer Energie zu erhöhen.

Weitere Informationen unter www.fos4X.de

Pressekontakt:

fos4X GmbH

Alexander Tindl

Thalkirchner Straße 210

81371 München

Telefon: +49 89 999542-08

Telefax: +49 89 999542-01

E-Mail: alexander.tindl@fos4X.de